

Estudios Individuales mit Kooperationsunternehmen in Nordspanien

VON ANJA KUTZMUTZ UND MAXIMILIAN CONRADY

Zum dritten Mal in Folge konnten Studierende des Studiengangs International Business im Rahmen des Kurses »Estudios Individuales« an zwei außergewöhnlichen Kooperationsprojekten mit galizischen Firmen teilnehmen. Akquiriert und betreut wurden diese Projekte durch Professor Dr. Jürgen Janovsky

Innerhalb von zwei Monaten galt es in einem Team von vier Studierenden, den deutschen Markt zu analysieren und für die Unternehmen Empfehlungen für den Markteintritt zu erarbeiten, denn beide planen dies in naher Zukunft. Kick-Off für die Projekte war in Galizien, wo die Studierenden gleich einen Einblick in das jeweilige Unternehmen bekamen. Zurück in Deutschland stellten beide Teams Informationen zusammen, Experteninterviews wurden durchgeführt und die jeweiligen Märkte analysiert. Mitte Dezember wurden die Resultate einschließlich der Potentiale und Hindernisse bei den Firmen in Galizien präsentiert.

Das erste Projekt fand in Kooperation mit dem galizischen Softwareunternehmen „Bahía Software“ statt, das 1999 in der Pilgerstadt Santiago de Compostela gegründet wurde. Bahía Software bietet unter anderem Software für den Gesundheitssektor, die Öffentliche Verwaltung und Unternehmen an. Der Fokus während des Projekts lag in der Analyse des Gesundheitssektors und seiner Akteure in Bezug auf Software für Krankenhausinformationssysteme (KIS). Zahlreiche Experteninterviews wurden mit Akteuren des Gesundheitswesens wie Krankenkassen, Krankenhausgesellschaften und Krankenhäusern sowie auch mit branchennahen Firmen, Professoren, Instituten und Fachzeitschriften durchgeführt. Weiterhin fand ein Besuch der weltweit größten Medizmesse „Medica“ in Düsseldorf statt. Aufgrund der Marktanalyse konnten wir Empfehlungen in Bezug auf potenzielle Kooperationspartner, Strategien für den Markteintritt und die Kommunikationspolitik geben.

Nach der Abschlusspräsentation in Santiago de Compostela zeigte sich das Unternehmen sehr zufrieden mit den wertvollen Empfehlungen der Studierenden und möchte uns in Zukunft über den Stand des Markteintritts in Deutschland informieren. >>

*Aussicht von der Altstadt
in La Coruña auf den Yachthafen.*



Die Kooperation zwischen den Studierenden der Hochschule Pforzheim und den spanischen Unternehmen war ein voller Erfolg.

CINFO, ein Technologieanbieter mit Fokus auf den spanischen Pay-TV Markt, war der zweite Kooperationspartner des Kurses. Das Unternehmen sitzt in A Coruña, 30 Minuten nördlich von Santiago de Compostela. Die Produkte von CINFO zielen auf eine Revolutionierung der Kameraführung. So bietet das Unternehmen die Möglichkeit, durch eine Kamera mehrere verschiedene Ausschnitte aufzunehmen, Blickwinkel zu wählen und zwischen diesen ohne Wartezeit zu wechseln. Seit 2013 ist das Unternehmen auch in Mexiko tätig. Um sich auf dem europäischen Markt besser zu etablieren, plant CINFO nach Deutschland zu expandieren.

Nach einer gründlichen theoretischen Marktanalyse führte das Team Interviews mit verschiedenen Experten diverser Sportarten und mit potentiellen Partnern CINFOs. Die Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmen und dem Team wurde von dem Sales Director und dem Product Manager betreut. Der Fokus wurde nach Absprache auf das Analysieren einer Nachfrage und das Erarbeiten eines möglichen Vorgehens zum Eintritt in den deutschen Markt gelegt. Sportclubs der zweiten Liga und unterhalb, Kommunen, Städte und Universitäten wurden neben bereits etablierten Sportfilm-Unternehmen befragt.

Die finale Präsentation der Ergebnisse aus den Interviews und eines Eintrittsplans in den deutschen Markt enthielt Hinweise auf potenzielle Partner und deutsche Kunden, rechtliche Restriktionen sowie Voraussetzungen für eine Expansion in den deutschen Markt.

Vor allem der Geschäftsführer war sehr angetan von diesen Informationen und zieht durchaus in Betracht, in den deutschen Markt zu investieren. Neben der Arbeit in Galizien konnten die Studierenden auch die Vorzüge eines sonnigen Arbeitsplatzes genießen. Die Work-Life-Balance war stets gegeben, ob bei einer organisierten Stadtführung durch Santiago de Compostela, am Strand von La Coruña oder bei einem Ausflug ins portugiesische Porto.

Die Kooperation zwischen den Studierenden der Hochschule Pforzheim und den spanischen Unternehmen war ein voller Erfolg. Beide Projektgruppen waren mehr als zufrieden mit den „Estudios Individuales“ und bedanken sich bei Professor Janovsky, der den Teams mit kompetentem Rat zur Seite stand. Wir konnten unsere Teamfähigkeit stärken, den Umgang mit kulturellen Unterschieden erproben und erste Erfahrungen in der Beratungstätigkeit sammeln. Die praktische Auslandserfahrung dient den Teams zudem als Vorbereitung auf ihre Thesis mit Experteninterviews, der Analysen von Märkten oder der Erstellung eines Projektplans.

ANJA KUTZMUTZ UND MAXIMILIAN CONRADY
studieren International Business im 7. Semester.

Leitende Mitarbeiter von CINFO mit dem studentischen Projektteam und Prof. Dr. Jürgen Janovsky (4.v.l.).

v

